

Mein Zorn ist nicht verrauch!

Die Reichweite von [hartgeld.com](http://hartgeld.com) war seinerzeit legendär, ca 120.000 Leser haben sich täglich von Walter Eichelburg und seinem Team Informationen „ins Haus“ tragen lassen.

Aber nicht nur das! Viele „alternative“ Plattformen, die seinerzeit wie Pilze aus dem Boden schossen, haben ihren anfänglichen Erfolg und ihre Zugriffszahlen der Arbeit von Hartgeld zu verdanken.

Ich kann das durchaus beurteilen. Als der inzwischen leider verstorbene Markus Gärtner seine Klapsmühle gegründet hatte, wurde mir die Ehre und das Vergnügen zu Teil, dort regelmäßig Artikel zu US-Themen zu schreiben.

Durch Verlinkung auf Hartgeld stieg die Zahl der Leser teilweise auf 80.000 pro Artikel. Bei Beiträgen ohne Verlinkung bei Hartgeld lagen die Zahlen wesentlich niedriger, teilweise bei noch nicht einmal 10% !

Die Erfahrungen anderer Plattformen dürfte ähnlich gewesen sein.

Dann kam das (vorläufige) Aus!

Der Staat hatte zugeschlagen, Herrn Eichelburg weggesperrt, Hartgeld lahmgelegt!

Abzusehen war es alleweil, hatte Herr Eichelburg im Vorfeld doch immer wieder über die Drohungen der Amtsgewaltigen berichtet.

Es kam also nicht aus dem Nichts, sondern durchaus mit Ansage.

Um so verwunderlicher war das grosse Schweigen danach! Auf NICHT EINER EINZIGEN Plattform wurde über das Aus von Hartgeld berichtet. KEINER scherte sich auch nur einen Deut drum, was Walter Eichelburg da widerfahren ist!

Nein, ich rede da nicht von Solidaritätsbekundungen. Ich rede davon, dass es den „alternativen“ Plattformen noch nichtmal wert war, in einer kurzen Meldung darüber zu berichten!

Dieses Schweigen wollte ich nicht hinnehmen. Also hab ich im Oktober selber einen Artikel zu diesem Thema geschrieben und an zahlreiche Blogs verschickt, die regelmäßig bei Hartgeld verlinkt worden waren.

Die Reaktion darauf war..... gleich NULL! Als einziger Blog-Herausgeber hat sich Oliver Flesch von „1983-Das Magazin“ gemeldet und den Artikel veröffentlicht.

Immer noch brodelt in mir der Zorn angesichts dieser Ignoranz, Undankbarkeit, Arroganz und Jämmerlichkeit!

Auch in der „Szene“ der „Alternativen“ Medien ist sich offensichtlich jeder selbst der Nächste! Es scheint, als ob nur der Mainstream an einem Strang zieht! Einfach nur erbärmlich.

Wundern tut mich das allerdings nicht wirklich. Ich musste am eigenen Leib erfahren, wie schnell man bei vielen dieser angeblichen Verfechter der Meinungsfreiheit zensiert und gesperrt wird, wenn man bei Kommentaren nicht auf deren Linie liegt oder gar Kritik an so manchem Unsinn wagt, den diese Leute z.B. bei Meldungen über Geschehnisse in den USA verbreiten, den man durchaus als Fake News einstufen kann!

Mein Zorn über diese angeblichen Verfechter der Meinungsfreiheit und der Freiheit ist noch längst nicht verraucht!

Nun ist Hartgeld wieder am Start. Jeder Leser ist an dieser Stelle aufgerufen, durch Verbreitung der Seite im Bekannten- und Freundeskreis die Arbeit von Walter Eichelburg und seinem Team zur vormaligen Reichweite zu verhelfen!

In diesem Sinne natürlich auch von mir Alles Gute!

Beste Grüße aus Texas!

Tom S.